

Ludwigshafen,
August 2020

Seite 1 von 3

Pressemitteilung

Ferienakademie: Schüler und Schülerinnen freuen sich auf Chemie-Experimente und Exkursion

Mainz. Elf Schülerinnen und Schüler dürfen vier Tage lang, vom 11. bis zum 14. August 2020, im Labor des NaT-Lab experimentieren. Pandemiebedingt konnten sie in den vergangenen Monaten nur selten oder gar nicht die Schule besuchen. Umso mehr freuen sie sich, in den Ferien im Chemie-Labor der Johannes Gutenberg-Universität Mainz (JGU) wieder gemeinsam etwas zu lernen und Spaß zu haben.

Es wird streng auf geltende Hygiene- und Abstandsregeln geachtet. Zum Beispiel werden die Schülerinnen und Schüler in zwei kleine Gruppen aufgeteilt: sie führen jeweils in zwei Laboren chemische Experimente durch. Außerdem unternehmen die Gruppen eine Exkursion ins Gutenberg-Museum zur Druckwerkstatt.

„Wir freuen uns, dass wir es trotz Notbetrieb an der Universität geschafft haben, ein schönes Programm für die Schülerinnen und Schüler zu organisieren. Wir hoffen, dass sie in den vier Tagen hier viel Spaß haben, viel lernen und ins Gespräch mit den Studierenden kommen. An dieser Stelle bedanke ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen für die Unterstützung!“ sagte Dr. Christa Welschhof, Leiterin des NaT-Labs der JGU.

Im Labor werden die neun Mädchen und drei Jungs von wissenschaftlichen Hilfskräften der JGU betreut. Die Oberstufenschülerinnen und -schüler der Klassen 11 bis 13 haben durch den Chemieunterricht bereits erste Erfahrungen mit naturwissenschaftlichen Versuchen. In der Ferienakademie können sie tiefer einsteigen, als das im Schulunterricht möglich ist.

Das steht auf dem Plan

- Molekulare Küche: bubble tea und Bierschaum

- Gold und Titandioxid: Messung der Nanopartikel am Elektronenmikroskop
- Farben: Indigo und Küpenfärben
- Exkursion ins Gutenberg-Museum zur Druckwerkstatt
- How-to: Erstellung von Stop-Motion-Erklärvideos

Begeisterung für die Chemie stärken

Gefördert wird die Ferienakademie von den Chemieverbänden Rheinland-Pfalz. Dr. Christine von Landenberg, verantwortlich für die Bildungsförderung, sagte: „Wir wollen jungen Chemie-Interessierten die Möglichkeit bieten, mehr zu experimentieren. Nichts stärkt die Begeisterung für etwas so sehr, wie ‚selbst machen zu können‘.“ Dass das funktioniert, beweist der Umstand, dass sich etliche ehemalige Teilnehmerinnen und Teilnehmer für ein Studium an der JGU eingeschrieben haben.

Hilfe für wichtige Entscheidung: Chemie-Studium ja oder nein?

Die Ferienakademie ist eine Chance für die Schülerinnen und Schüler, sich in entspannter Atmosphäre über Studienmöglichkeiten und das Leben und Forschen in Mainz zu informieren. Es wird viel Wert auf den Austausch mit Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftlern der JGU gelegt.

„Die Zeit im NaT-Lab ist auch ein Experimentierfeld in dem Sinne, dass sich die Schülerinnen und Schüler eine Vorstellung von den Laborphasen eines Chemie-Studierenden machen können,“ so Welschof. „Wir unterstützen sie bei der Berufsorientierung, indem wir ihnen einen Eindruck vom Chemie-Studium geben.“

Weitere Förderungen

Neben der Ferienakademie bieten die Chemieverbände Rheinland-Pfalz über den Fonds der chemischen Industrie (FCI) zahlreichen Schulen Unterrichtsförderung an. Daneben unterstützt der Verband Erzieherinnen, Erzieher und Lehrkräfte mit den MINT-Tagen Rheinland-Pfalz für experimentierreichen Unterricht. Außerdem organisieren die Verbände verschiedene Veranstaltungen, beispielsweise zu Kunststoffen, Sicherheitsvorschriften im naturwissenschaftlichen Unterricht und Highlights in der experimentellen Schulchemie.

Zeichen: 3.465 (inkl. Leerzeichen)

Informationen zum NaT-Lab

NaT-Lab für Schülerinnen und Schüler

Dr. Christa Welschof

Johannes Gutenberg-Universität
Duesbergweg 10-14
55128 Mainz
Tel: 06131-39 23921
E-mail: nat-schuelerlabor@uni-mainz.de

Hintergrundinformation:

Die Chemieverbände Rheinland-Pfalz sind eine Gemeinschaft des Arbeitgeberverbandes Chemie Rheinland-Pfalz e.V. und des Verbandes der Chemischen Industrie e.V. Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. Sie vertreten die wirtschafts- und sozialpolitischen Interessen ihrer rund 190 Mitgliedsunternehmen. Mitglieder sind Unternehmen der chemischen Industrie oder chemienaher Ausrichtung mit Sitz in Rheinland-Pfalz. Diese Medieninformation finden Sie auch im Internet zum Download unter www.chemie-rp.de

Die Chemieverbände online

Verbände-Webseite: www.chemie-rp.de
Kurznachrichten: www.twitter.com/chemie_rp
Videos: www.youtube.com/chemierp
Dokumentationen: kiosk.chemie-rlp.de
Bilder: www.flickr.com/chemie_rp
Broschüren: www.issuu.com/chemie_rp
Blog: www.chemie-azubi.de